



Beschlussvorlage

Nr.: **BV/140/2022 / öffentlich**

Nochmalige Vorstellung der Planung zum Ausbau der "Tecklenburger Straße" in Friesoythe von der Straße "Zum Burggarten" bis zum Amselweg

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Ausschuss für Straßen, Wege, Kanalisation, Digitalisierung	28.09.2022

Beschlussvorschlag:

Die Planung zum Ausbau der Tecklenburger Straße (2. Bauabschnitt) in Friesoythe von der Straße „Zum Burggarten“ bis zum Amselweg wird hiermit beschlossen.

Die Ausbauplanung soll den Anliegern vorgestellt werden.

Begründung:

Die vorhandene Straße ist in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Insbesondere fehlen eine Straßenentwässerung und eine Beleuchtung. Der Oberbau ist nicht frostsicher. Der Ausbau der Straße soll entsprechend dem 1. Bauabschnitt bis zum Amselweg fortgeführt werden, wobei nur in einem Teilabschnitt der Bau eines Regenwasserkanales erforderlich ist. Es soll kein gesonderter Fußweg erstellt werden. Die Sanierung der Grundstücksüberfahrten über den Streek ist nicht Bestandteil der städtischen Maßnahme, da diese nicht zum Straßenkörper gehören. Gleichwohl muss hier gehandelt werden, da die zu engen Durchlässe relevant sind für die Entwässerungsproblematik rund um den „Streek“.

Im Jahr 2016 wurde die Planung bereits in der Sitzung des Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschuss vorgestellt. Vor dem Hintergrund des derzeit festgestellten Überschwemmungsgebietes und der Abstimmungen mit der Friesoyther Wasseracht wurde die Maßnahme bisher den Anliegern noch nicht vorgestellt.

Folgende Probleme werden sich einstellen:

1. Die vorhandenen Grabenverrohrungen sind nach Auffassung der Friesoyther Wasseracht zu lang (und zum Teil so auch nicht genehmigt).
2. Im Zuge der Straßenbauarbeiten soll den Anwohnern angeboten werden, durch die beauftragte Baufirma die Verrohrungen auf ihre Kosten zu kürzen bzw. auszutauschen.

Vor der Beratung im Verwaltungsausschuss und im Rat soll die Ausbauplanung den Anliegern in einer Anliegersammlung vorgestellt werden.

1. Baumaßnahme:	Ausbau Tecklenburger Straße, 2. Bauabschnitt
2. Ausbaulänge gesamt:	ca. 353 lfdm
3. Ausbaubreite:	ca. 4,75 m
4. Ausbauart:	ca. 4,75 m Fahrbahn einschl. Rinnen 4,75 m Fahrbahn gem. RSTO 2012 Belastungsklasse BK 1,0 einseitige zweireihige Pflasterrinne mit Straßenabläufen „Längsrekord“ Bordanlage mit Tiefbord Straßenentwässerung Beleuchtung mit Aufsatzleuchten (LED)
5. Ausbaukosten:	280.000,00 EURO

	Entsprechende Haushaltsmittel sind für das Haushaltsjahr 2023 bzw. 2024 bereit zu stellen
6. Finanzierung:	Anliegerbeiträge lt. Grundsatzbeschluss des Stadtrates vom 11.12.2019 (siehe Anlage)
7. Anliegerbeteiligung:	Vor der Beschlussfassung im Rat soll die Ausbauplanung den Anliegern vorgestellt werden
8. Beratungsgang:	VA und Rat im Anschluss an die Anliegerversammlung
9. Realisierung:	2023 bzw. 2024

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
 Gesamtausgaben in Höhe von 280.000,00 €
 Folgekosten pro Jahr in Höhe von 11.200,00 €
 Deckungsmittel stehen zur Verfügung:
 Umsetzung des Beschlusses bis Ende 2023

Anlagen

Ausbauplan Blatt 1
Ausbauplan Blatt 2
Querschnitt Stat. ~ 60
Querschnitt Stat. ~ 280
Grundsatzbeschluss vom 11.12.2019 zu Anliegerbeiträgen

Bürgermeister